

LUZERN ENGAGIERT SICH FÜR DEN KLIMASCHUTZ

Mit dem Ziel:

- den Ausstoss klimaschädigender Gase zu reduzieren,
- den Energieverbrauch und die Umweltbelastung zu senken,
- die Abhängigkeit von fossilen Brennstoffen zu vermindern,
- die Energieeffizienz und die Nutzung erneuerbarer Energien zu fördern.

Weniger ist mehr – mach auch du mit! Das kannst du tun für den Klimaschutz:

Schraube deine Kosten herunter

Ersetze eine Glühbirne durch eine Stromsparlampe. So reduzierst du deinen CO₂-Ausstoss um rund 30 kg pro Jahr und sparst erst noch Geld! Licht in unbenützten Räumen immer ausschalten.

Goodbye Standby

Viele Geräte (TV, Radio, PC, Drucker, Kaffeemaschine usw.) stehen 24 Std. unter Strom. Das muss nicht sein: Geräte immer ausschalten z.B. mit der Stromspar-Schaltermaus oder einer Steckdosenleiste mit Schalter. Das spart 85 kg CO₂ pro Haushalt und Jahr (Gerätetipps siehe www.topten.ch).

Überfluss schafft Überdross

Lass überverpackte Produkte im Gestell stehen: 20% weniger Abfall pro Person und Jahr vermindern den CO₂-Ausstoss um 30 kg.

Essen: lokal und saisonal

Saisonale Lebensmittel aus der Region haben kurze Transportwege und entlasten die CO₂-Bilanz pro Person um rund 600 kg pro Jahr.

Wasserspass

Kluge Armaturen sparen 20% Warmwasser und vermindern so den CO₂-Ausstoss um 250 kg pro Jahr (www.energielabel.ch).

Cool bleiben im Winter

Jedes Grad Raumtemperatur weniger spart 6% Energie und Kosten. In einer mit Heizöl beheizten Vierzimmerwohnung entspricht dies pro Jahr 240 kg CO₂.

Gewohnheiten durchbrechen

Bevorzuge für deine Wege den öffentlichen Verkehr. Fahre Velo oder gehe zu Fuss – tausend nicht gefahrene Autokilometer entsprechen 200 kg weniger CO₂. Falls es mal ohne Auto nicht geht: Mit der ECO-DRIVE-Fahrweise (www.eco-drive.ch) sparst du rund 2 kg CO₂ pro 100 Kilometer.

Auf dem Boden bleiben

Statt eines Städteflugs die Reise per Bahn: Zürich – Paris retour (960 km) vermindert den CO₂-Ausstoss um 170 kg pro Person.

Es handelt sich hier um Durchschnittswerte. Annahme: Strombezug aus dem europäischen Stromverbund-Netz. Quelle «Ten things to do», den Klimatipps zu Film und Buch «An Inconvenient Truth – Eine unbequeme Wahrheit» von Al Gore.

Weitere Informationen:

www.stadtluern.ch>Umwelt und Energie>Klimaschutz